Bericht über das Spieljahr 1991/1992

Erfreulicherweise ist die ^Tendenz dieses Berichtes - über das 39. Jahr unseres Bestehens - im Vergleich zu den Vorjahren wieder etwas positiver und läßt uns damit optimistischer in die sportliche Zukunft sehen.

Wichtigste Feststellung: Der Mitgliederschwund nach dem Westen wurde nicht nur gestoppt, vielmehr hat sich die Mitgliederzahl unseres Vereins im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Die Neufestsetzung der Mitgliedsbeiträge ab 1.1.1991 hat sich bewährt und so gab und gibt es keine finanziellen Probleme. Für das Spieljahr 1992/93 werden die derzeit geltenden Beitragssätze beibehalten. Sie betragen:

Erwschsene
Lehrlinge
Rentner
Schüler

5.- DM monstlich
2.- DM monstlich
1.- DM monstlich

Für den Spiel- und Trainingsbetrieb stand uns die obere Halle der Sonderschule Dresden-Mitte dienstags bis freitags zur Verfügung. Mittwochs und freitags konnten wir sie bereits ab 17 Uhr nutzen, sodaß es möglich war, Nachwuchsarbeit zu leisten. Alle Punktspiele der 9 Herren- und der drei Nachwuchsmannschaften konnten somit reibungslos abgewickelt werden, zumal es auch bei Wochenendspielen keinerlei Probleme gab. Dies ist nicht zuletzt einer sehr guten Zusammenarbeit mit der Schulleitung zu verdanken. Was den Trainingsbetrieb anbetrifft, so gibt es allerdings noch freie Kapazitäten. Der Kreis der Sportfreunde, deren Aktivitäten sich allein auf die Teilnahme an Punktspielen beschränkt, ist noch größer geworden. Hier zeigen die Probleme der Zeit noch große Auswirkungen. Besonderer Trainingsfleiß kann nur den Spielern der 1. und 2. Mannschaft, sowie unseren Jugendlichen bescheinigt werden.

Im Vergleich zum Vorjahr konnten mehr sportliche Erfolge verbucht werden. Zwar konnte die 2. Mannschaft die 1. Bezirksliga nicht halten, alle anderen Mannschaften aber konnten sich stabilisieren, wobei besonders das gute Abschneiden der völlig neu gebildeten 6. Mannschaft, die den Aufstieg in die 1. Kreisklasse schaffte, hervorzuheben ist. Die Ersatzgestellung hielt sich (bis auf die 5. Mannschaft!) in Grenzen. Zu Beginn traten 9 Herren- und eine Nachwuchsmannschaft zu den Punktspielen an; zur Rückrunde kam dann noch eine Jugendmannschaft hinzu.

Per 1.7.1992 gilt folgender Mitgliederstand:

56 Erwachsene 9 Jugendliche (14 **-** 18) 8 Schüler

73 Mitglieder

Daß die Gesamtbilanz, wie sie umseitig aufgeführt ist, insgesamt positiv ausfiel, ist nicht zuletzt dem guten Abschneiden der drei Nachwuchsmannschaften zu Werdanken. Von 35 Punktspielen gingen nur drei verloren! (Jede Mannschaft verlor nur einmal.) Für die Betreuung der Jugendlichen bei Auswärtsspielen haben sich erfreulicherweise auch diesmal Sportfreunde uneigennützig zur Verfügung gestellt. Folgenden Sportfreunden gilt dafür der Dank des Vereins: Matthias König, Eberhard Richter, Jürgen Bayer, Lars Arnold, Jürgen Fritsch, Lothar Hauptmann, Helmut Wachsmuth, Rolf Liebig, Herrn Walhöfer, Herbert Weber, Eberhard Thomas und Rolf Buchner.

Punktspielbetrieb 1991/1992

Mannschaft	Klasse	,	Spiele	Punkte	Platz
1. Mannschaft 2. Mannschaft 3. Mannschaft 4. Mannschaft 5. Mannschaft 6. Mannschaft 7. Mannschaft 8. Mannschaft 9. Mannschaft	1. Bezirksliga 1. Bezirksliga Stadtliga Stadtliga 1. Kreisklasse 2. Kreisklasse 2. Kreisklasse 3. Kreisklasse 4. Kreisklasse	18 18 18 12 14 14	11 1 4 2 12 7 8 8 4 2 12 10 - 1 9 1 4 6 - 4	23: 9 6:26 17:19 18:18 10:26 20: 4 5:23 19: 9 12: 8	3 9 Abstieg 8 6 8 1 Aufstieg 6 2 Aufstieg 3
1.Jugend 2.Jugend Schüler	Stadtliga Kreisklasse Kreisklasse	13 6 16	11 1 1 5 - 1 12 3 1	23: 3 10: 2 27: 5	2 2 2
	Gesamt	171	87 16 68	190:152	

In dieser Übersicht sind Pokel- und Freundschaftsspiele nicht enthalten. Die unterschiedliche Anzahl der ausgetragenen Spiele ist demit begründet, deß etliche Mannschaften im Laufe des Spieljahres vom Punktspielbetrieb zurückgezogen wurden. An dieser Stelle sei beiläufig erwähnt, daß die Zahl der am Punktspielbetrieb teilnehmenden Mannschaften auf Stadtebene im Laufe der letzten drei Jahre um ein Drittel abgenommen hat und jetzt nur noch 75 beträgt.

Kommentare zu den einzelnen Mannschaften

Der 3. Platz der 1. Mannschaftin der 1. Bezirksliga stand bereits nach dem Ende der 1. Runde fest. Freital und Neustadt waren eine Nummer zu groß und die übrigen 6 Mannschaften der Staffel hatte man fest im Griff. Durch den Zugang von Jürgen Bayer gewann die Erste nicht nur an Spielstärke, sondern auch an Stabilität. In den 16 Punktspielen benötigte man nur zweimel Ersetz. Unter der bewährten eitung von Lother Hauptmann spielte die Mannschaft in folgender Besetzung:

> Matthias König Jürgen Bayer Frank Lehmann

Lother Hauptmann Günter Lindner Dietmar Täubrich

Durch eine neue regionale Einteilung der Spielbezirke wurde die_2. Mannschaft, obwohl sie in der Saison 1990/91 in der 2. Bezirksliga (Ost) nur den 7. Platz belegte, der neuen 1. Bezirksliga (West) zugeordnet. So begann der Kampf gegen den Abstieg bereits em 1. Spielteg. Trotz ellen kämpferischen Einsatzes brachte er nicht den gewünschten Erfolg und es wurde nur der letzte Platz in der Neunerstaffel erreicht. So wird die Zweite im kommenden Spieljahr wieder in der 2. Bezirksliga spielen (wo sie stärkemäßig auch hingehört). Für die Mannschaft waren zwar 7 Stammspieler gemeldet, da aber die Sportfreunde Günter Arnhold (Arbeitsplatz in Saarbrücken) und Helmut Gebhardt (Krankheit) fast total ausfielen, war Mannschaftsleiter Gerhard Bauer laufend auf Ersatz angewiesen. Von den nachfolgend aufgeführten Stammspielern erreichte keiner ein positives Spielverhältnis.

Günter Arnhold Johann Albert Andrej Wolf Klaus Peter Erkel Helmut Gebhardt ^Gerhard Bauer

Steffen Sabel

Nach dem Abstieg aus der 2. Bezirksklasse hatte die 3. Mannschaft zunächst auch in der Stadtliga Schwierigkeiten. Erst eine Umstellung der Mannschaft nach der 1. Runde – für Erik Fischer wurde Eckard Herrmann eingesetzt – brachte die Wende zum Positiven. Obwohl alle Spieler bis auf Harald Claußnitzer (krankheitsbedingt) auf ein positives Spielverhältnis verweisen können , wurde am Ende in der Stadtliga nur der 8. Platz erreicht. Kurios ist aber, daß der Abstand zum Neunten (TU Dresden III) und auch zum Staffelersten (SV West) mit neun Punkten gleichgroß ist! Im Kreispokalwettbewerb erreichte man zwar die Endrunde, hatte aber ersatzgeschwächt keine Chance für den Pokalgewinn, man mußte sich mit dem 3. Platz zufrieden geben. Mannschaftsleiter Roland Fischer konnte sich auf folgende Stammbesetzung stätzen:

Otto Stärz Ralf Ernst Peter Bernhard Harald Claußnitzer Roland Fischer Erik Fischer (Eckard Herrmann)

In der gleichen Besetzung, mit der im vergangenen Späeljahr in der 2. Runde in einem furiosen Endspurt die schon fast abgestiegene 4. Mannschaft gerettet wurde, erreichte man auch dieses Jahr einen sicheren Mittelplatz in der Stadtliga. Diese Klasse entspricht genau der Spielstärke der Vierten und dort ist die Mannschaft auch seit vielen Jahren "zu Hause". Mit der nachfolgend aufgeführten Aufstellung sollte Helmut Wachsmuth auch im kommenden Jahr den TTC Elbe in der Stadtliga gut vertreten können:

Lother Teich Klaus Lange Helmut Mix Egon Spitzenpfeil Andreas Arlt Helmut Wachsmuth

Die 5. Mannschaft hatte große personelle Schwierigkeiten. Bernfred Lehmann fiel aus beruflichen Gründen von Anfang an aus. Ab Beginn der Rückrunde standen auch Eberhard Richter (arbeitsmäßig) und Andreas Rödel (vom Sport zurückgezogen) nicht mehr zur Verfügung. So mußte die Mannschaft nach der 1. Runde völlig neu formiert werden und Helmut Thomas und Dietmar Kästner kamen in die Mannschaft. Trotzdem mußten insgesamt 13 Sportfreunde in 20 Fällen als Ersatzleute aushalfen. Am Ende der 1. Runde schien der Abstieg bereits vorprogrammiert, doch da in den letzten drei Spielen noch 5 Punkte (im Signe des Wortes) erkämpft wurden, konnte die 1. Kreisklasse, wenn auch nur mit einem 8. Flatz, gehalten werden. Besonderer Dank gebührt Heiko Buhl, der nach dem Ausfall von Eberhard Richter die Funktion des Mannschaftsleiters übernahm. Seinem persönlichen Einsatz, vor allem bei der Bemühung um Ersatzleute, ist es zu danken, daß der Klassenerhalt erreicht wurde. Es sei ihm an dieser Stelle zugesagt, daß er sich in der Saison 1992/93 auf sechs sichere Leute verlassen kann. Die Mannschaftsaufstellungen lauteten

in der 1. Runde

Heiko Buhl
Manfred Siegel
Kurt Fleisch
Eberhard Richter
Andreas Rödel
Bernfred Lehmann

in der 2. Runde

Heiko Buhl Manfred Siegel Kurt Fleisch Helmut Thomas Dietmar Kästner (Eberhard Richter) Bemerkenswert an der Zusammensetzung der neu aufgestellten 6. Mannschaft ist, daß ich als Mannschaftsleiter der einzige Aktive bin, der älter als 20 Jahre ist. Absolut nicht eingeplant war, daß diese junge Truppe auf Anhieb Staffelsieger in der 2. Kreisklasse wird und somit in die 1. Kreisklasse aufsteigt. Bis auf Lars Arnold haben alle Spieler ein positives Spielverhältnis. Da bei all den jungen Sportfreunden noch Reserven vorhanden sind (entsprechendes Training vorausgesetzt!), bestehtedie berechtigte Hoffnung, daß sich die Mannschaft auch in der 1. Kreisklasse behaupten kann. Die Mannschaftsaufstellungen lauteten:

in der 1. Runde

Thomas Kühne Jens Diga Thomas Wilk

Helmut Thomas Dietmar Kästher Rolf Liebig in der 2. Runde

Thomas Kühne Jens Diga Erik Fischer

Thomas Wilk Rolf Liebig Lars Arnold

Die ehemalige Mannschaft von Turbine Nord, die sich im Vorjahr unserem Verein angeschlossen hatte, spielte als TTC Elbe VII. Alle Punktspiele wurden termingemäß durchgeführt und am Ende wurde – mit nur 5 Plauspunkten! – in einer Achterstaffel der 2. Kreisklasse der 6. Platz erreicht. Dabei spielte man nur zweimal in Stammbesetzung. Meist trat die Mannschaft unvollständig oder mit Ersatz an. Bedauerlicherweise kam es bisher zu keiner Integration der Sportfreunde von Turbine Nord in unseren Verein. Es gab kaum Teilnahme am Trainingsbetrieb und an den vereinsinternen Veranstaltungen. Es bleibt zu hoffen, daß die Sportfreunde um Mannschaftsleiter Gerhard Hölzel im kommenden Spieljahr die Angebote unseres Vereins besser nutzen und damit mehr Kontakt zu uns finden. Zur Mannschaft gehören die Sportfreunde

Jürgen Huck Joachim Ecknig Horst Kühnert Gerhard Hölzel Rudolf Pohl Werner Hotze

Durch die Zugänge voh Gerhard Braune und Günter Donath hat sich die 8. Mannschaft, die im Vorjahr als TTC Elbe VII von der 2. in die 3. Kreisklasse abgestiegen war, wieder gefestigt und gleichzeitig so verstärkt, daß gleich der Wiederaufstieg in die 2. Kreisklasse gelang. Dazu herzlichen Glükwunsch! Besonders hervorzuheben und zu loben ist der Zusammenhalt in der Mannschaft, die unter der Leitung von Rolf Buchner in ihrer bewährten Besetzung auch im kommenden Spieljahr in der 2. Kreisklasse bestehen wird.

Andreas Bulling Thomas Küchler erhard Braune

Günter Donath Thomas Klemm Rolf Buchner

Die 9. Mannschaft (im Vorjahr die Achte) unter Führung von Herbert Weber hatte in diesem Spieljahr zwar genug Spieler, leider aber zu wenige Gegner. Die ursprüngliche Neunerstaffel der 4. reisklasse schrumpfte im Laufe des Jahres auf 6 Mannschaften zusammen. Damit kamen am Ende nur 10 Spiele in die Wertung! Trotz eines Sieges über den hochfavorisierten Spitzenreiter Trachenberge reichte es am Ende aber nur zum 3. Platz. Eine echte Verstärkung für die Mannschaft bedeutet Jürgen Fritsch. Auch als "letzte" Mannschaft unserer Gemeinschaft wird die Neunte im kommenden Jahr genug Leute zur Verfügung haben, um vielleicht auch in der 3. Kreisklasse betehen zu können.

Folgende Sportfreunde bestritten z. T. im Wechsel die zehn Punktspiele:

Stefan Noack Matthias Melke Torsten Rex Herbert Weber Eberhard Thomas Gerd Etzold Heinz Kannegießer Jürgen Fritsch Heiko Lorenz

Jugenderbeit

Der Appell im letzten ^Bericht hatte Erfolg. In ^Gerhard Bauer habe ich einen ganz aktiven Mitarbeiter bei der Jugendarbeit gefunden. Seit September 1991 haben wir uns diese Arbeit geteilt. Während mittwochs unter meiner ^Betreuung in erster Linie die Punktspiele durchgeführt wurden, fand freitags unter Anleitung von Sportfreund Bauer ein zielstrebiges Training für die ^Jugendlichen statt. Beide Nachmittags waren aber kapazitätsmäßig voll ausgelastet. Die Früchte dieser Arbeit zeigen sich ganz deutlich in den Erfolgen bei den Punktspielen (vgl. Aufstellung auf ^Blatt 2).

Unsere drei Nachwuchsmannschaften spielten in folgenden Bom

Unsere drei Nachwuchsmannschaften spielten in folgenden Besetzungen:

1. Jugend	2. Jugend	Schüler
Dirk Mantzke Lars Matthes Thomas Tellkamp Steffen Langbein	Andress Thurm Torsten Arnhold Falko Radecker	Maik Henning Maik Naumann Lars Walhöfer Matthias Bachmann Martin Bachmann

Aufgrund der herausragenden Spielverhältnisse erhalten ein besonderes Lob:

Dirk Mentzke mit 32: 3 Meik Henning mit 23: 2 Metthies Bechmenn mit 25: 6

Für das kommenden Spieljahr sind wieder zwei, vielleicht auch drei Nachwuchsmannschaften vorgesehen.

Die aktivsten Spieler

Traditionsgemäß werden an dieser Stelle diejenigen Sportfreunde lobend erwähnt, die im Laufe des Spieljahres die meisten Einsätze bei Mannschaftskämpfen haben. Es sind diesmal

Günter Lindner	mit	27	Spielen
^r eter ^B ernhardt	${ t mit}$	26	Spielen
Erik Fischer	${ t mit}$	26	Spielen
Lother Teich	mit	25	Spielen

Besonders erfolgreiche Spieler

Der "Hat-trick", d.h. drei Siege in einem Mannschaftskampf zu erringen, gelang in diesem Spieljahr am meisten

Lother		7mal
Dirk Ma		6mal
	Wachsmuth	5mal
	${ t F}$ ischer	5mal
Thomas		4mal
$^{ m H}$ elmut	Thomas	4mal

Die Gesamtstatistik (wird seit 1987 geführt) wird von folgenden Sportfreunden angeführt:

Lothar ${ m Teich}$	28məl
Otto Stärz	26 m əl
Helmut Mix	23m ə l

Spieljubiläen

Nach wie vor wurde beim TTC Elbe der schöne Brauch, Sportfreunde für eine runde Zahl von Mannschaftseinsätzen zu ehren und auszuzeichnen, beibehalten. In diesem Spieljahr betraf das

Dr. Stefan Noack Thomas Kühne Lars Arnold Erik Fischer	für für	100 100	Spiele Spiele Spiele Spiele
Metthies König Thomes Küchler Rolf Buchner	für	300	Spiele Spiele Spiele
Andress Arlt Thomas ^K lemm			Spiele Spiele
Frank Lehmann	für	500	Spiele
Klaus Lange	für	700	Spiele

Diesen Sportfreunden gilt neben unseren herzlächen Glückwünschen zum Jubiläum auch der Dank für ihre Einsatzbereitschaft.

Pokalwettbewerbe

Die 1. Mannschaft beteiligte sich am "Spielbezirkspokalwettbewerb". In der Vorrunde gab es einen keichten Sieg mit 5:0 über den SV Hirschstein. Beim Endturnier – es hatten nur wenige Gemeinschaften am Wettbewerb teilgenommen – wurde nach Siegen übe# den SV Dresden Nord und LTA Dresden, sowie einer Niederlage gegen TTC Freital der 2. Platz belegt. Da Freital auf das Weiterkommen verzüchtete, nahm unsere Vertretung (Lehmann – König – Lindner) den freien Platz ein. Im Vorrundenturnier auf Landesebene gab es dann Niederlagen gegen SV Mitte (0:5) und BSV Sebnitz (4:5).

Die 2. Mannschaft nahm nicht am Wettbewerb teil.

Alle übrigen Mannschaften nahmen am 36. Kreispokalwettbewerb teil. Dabei gelang es der Dritten, bis zum Endturnier vorzustoßen. Leider mußte sie dort stark ersatzgeschwächt antreten und belegte nur den 3. Platz.

Im Turnier um den K reispokal der Jugend belegte unsere Mannschaft den 2. P latz.

Vereinsinterne Turniere

8) 39. TT Pokalturnier

Das Turnier hat seine Attraktivität und Anziehungskraft bewahrt. Zur 39. Auflage erschienen am Karfreitag, dem 17.4.1992, O8 Uhr 43 Sportfreunde, darunter auch einige "Ehemalige", wie Klaus Michalk (Erlangen), Karl Hildebrand (Dortmund), Manfred Bartel (Potsdam) und Familie Röder (Radeberg).

Traditionsgemäß wurde des Einzelturnier im "Doppel k.o."System und das Doppelturnier in Gruppen (jeder gegen jeden) durchgeführt. In ganz souveräner Manier, ohne Spiel- und sogar ohne Satzverlust geéwann Klaus Michalk den Pokal und wiederholte damit Seinen Sieg von 1959. Im Endspiel besiegte er Frank Lehmann mit 21:17 und 21:18. Die Reihenfolge der Ersten im Einzel lautete:

Pokalsieger 1992: Klaus Michalk
Zweiter: Frank Lehmann
Dritter: Steffen Sabel
Vierter: Lothar Hauptmann

In der Spitzengruppe des Doppelturnieres gewannen

Jürgen Bayer / Dietmar Täubrich

b) 27. Weihnschtsturnier

Dieses Traditionsturnier fand am 28.12.1991 statt, es beteiligten sich 35 Sportfreunde. Als vorteilhaft hat es sich erwiesen, dieses Turnier mit der Jahresversammlung zu koppeln. Das wollen wir auch in Zukunft so beibehalten. Der Modus dieses Turniers gewährleistet, daß auch schwächere Spieler in den Genuß von Preisen kommen. Dieser Hinweis sei vor allem an die Sportfreunde gerichtet, die noch nicht mitgemacht haben!

c) Vereinsmeisterschaft 1992

Letzte Veranstaltung im Spieljahr ist jeweils die Vereinsmeisterschaft. Leider gab es diesmal recht wenig aktive Teilnehmer. So traten in der Gruppe A nur 6 und in der Gruppe B gar nur 4 Spieler an. Sollte das der Beweis dafür sein, daß das Interesse am Sport nachgelassen hat, weil andere Probleme im Vordergrund stehen? An den 6 Turnieren beteiligten sich insgesamt 26 Sportfreunde. Keines der Turniere war voll mit 10 Teilnehmern ausgelastet. Vereinsmeister 1992 wurde

Jürgen Bayer

Rangliste für das Spieljahr 1992/93

101612000 101 000 0010110011 1970				
Gruppe A	Gruppe B	Gruppe C		
Jürgen Bayer Steffen Sabel Frank Lehmann Klaus Peter Erkel Matthiäs König Andrej Wolf	Günter Arnhold Günter Lindner Lothar Hauptmann Gerhard Bauer	Dietmer Täubrich Johann Albert Helmut Thomes Peter Bernherdt Hareld Claußnitzer Thomes Kühne Erik Fischer Jens Dige		
Gruppe D	Gruppe E	Gruppe F		
Rolf Liebig Jürgen Ebert Thomas Wilk Egon Spitzenpfeil Eberhard Richter	Eberhard Thomas Matthias Melke Helmut Gebhardt Helmut Mix Lars Arnold	Lars Matthes Andreas Thurm Roland Fischer Lothar Teich Heiko Lorenz		

Meisterschaften für die Jugend und für die Schüler wurden gesondert durchgeführt.

Vereinsmeister der Jugend: Lars Matthes Vereinsmeister der Schüler: Dirk Mantzke

TT Leistungsklassen

Gerhard Braune Dirk Mantzke

Das nachlassende Interesse am aktiven Sport, von dem bereits an anderer Stelle die Rede war, kommt auch in der Teilnahme unsemer Mitglieder an Leistungsklassenturnieren zum Ausdruck. Ganze acht Sportfreunde sind noch in Leistungsklassen verankert. Dies sind:

Frank Lehmann	Klasse	3
Lothar Hauptmann	Klasse	48
Dietmar Täubrich	Klasse	4c
Peter Bernhardt	Klasse	4f
Rolf ^L iebig	$ ext{K}$ lasse	4g
Thomas Kühne	Klasse	4g
Andrej Wolf	Klasse	4h
Dietmar Kästner	Klasse	4i

Sonstige Veranstaltungen

TT Kreismeisterschaft

Unser Verein stellte 4 Teilnehmer und zwar Lothar Hauptmann, Jürgen Bayer, Günter Lindner und Andrej Wolf. Ansonsten wieder mangelndes Interesse!

Im Einzel belegte Jürgen Bayer den 3. und Günter Lindner den 4. Platz. Im Doppel wurden Lothar Hauptmann/Günter Lindner Dritte.

Seiniorenmeisterschaft (Einzel)

Teilnehmer unseres Vereins waren Lothar Hauptmann und Günter Lindner. In der Altersklasse 50 - 60 wurde Günter Lindner Sieger und Lothar Hauptmann belegte den 3. Platz. Im Doppelwettbewerb erreichten sie in dieser Altersklasse zwar das Endspiel, mußten sich aber mit dem 2. Platz begnügen.

Seniorenmeisterschaft (Mannschaft)

Im Spielbezirk Dresden hatten sich zunächst vier Vereine gemeldet. Zum Turnier traten aber TTC Freital und SV Mitte nicht an. So kam es nur zum Spiel

> TTC Elbe - SV Dresden-Nord 7:3

Damit hatte sich unsere Mannschaft schon für die Teilnahme an der Landesmeisterschaft qualifizert. Das entsprechende Turnier der Vorrunde fand in Hoyerswerda statt. Auch hier fehlten zwei gemeldete Mannschaften (SV Mosel und DHFK Leipzig) und so kam es nur zu folgenden Spielen:

> ESV Lok Leipzig - TTC Elbe 6:0 ESV Lok Leipzig - Hoyerswerds 6:0 TTC Elbe - SV Hoyerswerda

Mit diesem zweiten ^Platz konnten wir sehr zufrieden sein. ^Unsere Vertretung spielte in der ^Besetzung: Hauptmann - ^Lindner - Erkel Albert.

<u>Spieljahr 1992/1993</u>

Alle Mitglieder erhalten mit diesem Bericht das Formular für die Teilnahmemeldung für 1992/93. Ich bitte ebenso herzlich wie dringend mir diese umgehend wieder zukommen zu lassen. Sie bildet die rundlage für die neuen Mannschaftsaufstellungen. Säumige Sportfreunde können nicht mit einer Eingliederung in eine Mannschaft rechnen. Für das neue Spieljahr sind wieder 9 Herren- und zwei oder drei Nachwuchsmannschaften vorgesehen.

Wichtige Termine

Bis 15. 8.92 Rücksendung der Teilnehmemeldungen

21. 8.92 Zusammenkunft der Mannschaftsleiter

5. 9.92 TT Qualifikationsturnier für Leistungsklassen

11. 9.92 Punktspielbeginn im Bezirk 21. 9.92 Punktspielbeginn in der Stadt

2. 1.93 Jahresversammlung u. 28. Weihnachtsturnier 9. 4.93 40. TT Pokalturnier

30. 4.93 bis

4. 6.93 Vereinsmeisterschaft 1993